

Inhaltsverzeichnis

1. Phänomenologie eines Singerlebnisses – Einführung	1
A – Annäherungen	9
2. Singen als ästhetische Kommunikation – Definition.....	11
3. Singende Gesellschaft – Bestandsaufnahme.....	21
3.1 Singen frommer Fangesänge – Fußball oder Gottesdienst	33
3.2 Singen in der evangelischen Kirche und in religiösen Ritualen	43
3.3 Singen zwischen Kunst und alltäglichem Gebrauch.....	49
B – Wissenschaftstheoretischer Hintergrund	55
4. Phänomenologie und Singen – Orientierung	57
Kleine soziale Lebenswelt des christlichen Singens – ein phänomeno- logisches Konzept	61
5. Singen erleben.....	71
5.1 Religiöse Perspektive des Singens.....	75
5.1.1 Befreiung und Tränen als religiöse Wirkung des Singens.....	77
5.1.2 Singen als bedeutsame religiöse Praxis.....	84
5.1.3 Die religiös-transzendierende Funktion des Singens.....	105
5.1.4 Empirische Hymnologie.....	111
5.2 Kommunikative Perspektive des Singens.....	114
5.2.1 Singen als emotionale Kommunikation in empirischen Studien	119
5.2.2 Die kommunikative Funktion des Singens.....	128
5.3 Ästhetische Perspektive des Singens	130
5.3.1 Phänomenologische Ästhetik	136
Moritz Geiger.....	137
Roman Ingarden.....	140
Phänomenologisches Modell des ästhetischen Erlebens.....	141
Intersubjektivität im ästhetischen Erleben	152
5.3.2 Studien zum Musikerleben.....	155
5.3.3 Die ästhetische Funktion des Singens	165
5.4 Psychologische Perspektive des Singens	168
5.4.1 Singen für das eigene Wohlbefinden.....	168
5.4.2 Die psychische Funktion des Singens	184
5.5 Soziale Perspektive des Singens	185
5.5.1 Singen, um Gemeinschaft zu erleben	185
5.5.2 Die soziale Funktion des Singens.....	198

C – Die empirische Studie: Das Erleben beim Singen.... 201

6. Forschungsdesign, empirische Studie – Vorstellung.....	203
6.1 Ethnographische Singforschung – Datengewinnung	205
6.2 Ablauf der empirischen Studie – Anpassungen	206
6.3 Forschungsfeld – Beschreibungen	212
6.3.1 Erste Phase der Feldforschung (April-September 2013)	213
Gottesdienst am Sonntag »Jubilate«	213
Deutscher Evangelischer Kirchentag in Hamburg	215
Deutscher Evangelischer Kirchentag in Hamburg: »Offenes Singen«	219
Gottesdienst am 5. Sonntag nach Trinitatis	220
Gottesdienst am 8. September 2013	221
6.3.2 Zweite Phase der Feldforschung (Juni bis September 2014)	222
Workshop »Kreatives Gemeindesingen mit Gesangbuchliedern«	222
Gottesdienst am 4. Sonntag nach Trinitatis	224
Erster MassChoir auf dem Gospelkirchentag in Kassel	225
Zweiter MassChoir auf dem Gospelkirchentag in Kassel	227
6.4 Daten – beispielhafte Auswertungen	229
6.4.1 Gesungene Lieder	231
6.4.2 Protokolle der teilnehmenden Beobachtung	234
6.4.3 Gruppengespräche und Interviews	241
Beispiel: ein Gruppengespräch nach dem Gottesdienst in Halberstadt	243
Beispiel: ein Interview auf dem Gospelkirchentag nach MassChoir 1	250
WordClouds als grafische Auswertungsmethode	254
Gruppengespräch nach dem Gottesdienst in Halberstadt – WordCloud	257
Interviews nach dem MassChoir 1 – WordCloud	258
Vergleich der WordClouds	259
6.4.4 Fragebögen	261
6.4.5 Videos	267
Von der Textinterpretation zur Analyse des Sonischen	272
Videoanalyse von »Amazing Grace«	278
7. Singen christlicher Lieder – Ergebnisse.....	287
7.1 Erzählungen charakteristischer Teilnehmer	287
7.1.1 »Mit Freuden zart zu dieser Fahrt« – Gottesdienst in Halberstadt	295
7.1.2 »Der Lärm verebbt« – auf dem Hamburger Kirchentag	302
7.1.3 »Meinem Gott gehört die Welt« – Gottesdienst in Leipzig	306
7.1.4 »Fröhlich, fröhlich ist das Volk« – Gottesdienst in Leipzig	309
7.1.5 »Gen Himmel aufgefahren ist« – Workshop	311
7.1.6 »Wir glauben Gott im höchsten Thron« – Gottesdienst in Leipzig	315
7.1.7 »Amazing Grace« – erster MassChoir	318
7.1.8 »We are changing the World« – zweiter MassChoir	322

7.2 Ethnomusikologische Funktionsanalysen.....	327
7.2.1 »Mit Freuden zart zu dieser Fahrt« – Gottesdienst in Halberstadt	328
7.2.2 »Der Lärm verebbt« – auf dem Hamburger Kirchentag.....	333
7.2.3 »Meinem Gott gehört die Welt« – Gottesdienst in Leipzig.....	339
7.2.4 »Fröhlich, fröhlich ist das Volk« – Gottesdienst in Leipzig.....	344
7.2.5 »Gen Himmel aufgefahren ist« – Workshop	349
7.2.6 »Wir glauben Gott im höchsten Thron« – Gottesdienst in Leipzig.....	355
7.2.7 »Amazing Grace« – erster MassChoir	360
7.2.8 »We are changing the World« – zweiter MassChoir.....	367
7.3 Auswertung der Fragebögen.....	372
7.3.1 Fragebögen zu einzelnen Liedern.....	372
»Die güldne Sonne voll Freud und Wonne«	373
»Auf, Seele, auf und säume nicht«.....	374
»Komm in unsre stolze Welt«.....	376
»Now 1«.....	379
»Loved 2«	380
7.3.2 Statistische Auswertung der Fragebögen	382
Einzelne Items – Überblick und Interpretation	383
Faktorenanalyse	398
Clusteranalyse.....	409
7.4 Von den gesungenen Liedern zu den Kontexten	438
7.4.1 Merkmale des anregend-fröhlichen Singens	445
7.4.2 Merkmale des gemeinschaftslosen Singens	446
7.4.3 Merkmale des beruhigend-überwältigenden Singens.....	447
7.4.4 Merkmale des misslingenden Singens	449
8. Singen als ästhetische Kommunikation – Fazit	451
Verzeichnisse	461
Literatur	461
Verwendete Liederbücher und Bibelausgaben	477
Internetseiten	478
Index aller untersuchten Lieder	479

Singen in Gemeinschaft als ästhetische Kommunikation

Eine ethnographische Studie

Kaiser, J.

2017, XI, 479 S. 50 Abb., Softcover

ISBN: 978-3-658-17710-2